



**OEFV**

Saison 2021/22



Team Oberaargau  
Emmental



## Vorwort - Langsam wieder Normalität

Werte Leserinnen und Leser, wertige Freundinnen und Freunde von TOBE, liebe Spielerinnen und Spieler

Aus bekannten Gründen haben wir letztes Jahr darauf verzichtet, Mannschaftsfotos zu machen und entsprechend auch diese kleine Broschüre zu produzieren. Wir freuen uns, Ihnen jetzt dieses neue Heft für die Saison 2021/22 zu präsentieren.

Die letzte Saison war für alle sehr schwierig. Wir hatten jedoch das Glück, dass wir sowohl im Herbst 2020 wie auch im Frühjahr 2021 immer trainieren und sehr schnell wieder spielen konnten. Es gab zwar immer wieder neue Regelungen, aber unsere Spielerinnen und Spieler, aber vor allem auch unsere Trainer haben diese stets toll umgesetzt. Somit konnten wir Ende Saison 2020/21 für alle Teams einen positiven Rückblick machen.

Bei der E11 ist es seit der Saison 2020/21 so, dass wir auf Meisterschaftsspiele verzichten und alle Stützpunktspieler die Meisterschaft in den Stammvereinen spielen. In den Phasen, in welchen in den Stammvereinen weniger gespielt wird, organisieren wir für die betroffenen Spielerinnen und Spieler jeweils Leistungsvergleiche mit anderen Organisationen. Diese neue Form hat sich in der ersten Saison sehr gut bewährt.

Mit dem Projekt «FOOTECO meets Juniors D» haben wir das Projekt vom FVBJ umsetzen können, welches die Zusammenarbeit mit den FOOTECO-Teams mit den regionalen D-Teams fördern soll. Auch hier haben wir gute Erfahrungen gemacht und viele positive Rückmeldungen erhalten. Solche Anlässe sind für uns sehr wichtig, sind doch die Vereine im OEFV der Rückhalt unserer Organisation.

Zu erwähnen ist auch, dass wir mit YB einen Partner im Rücken haben, der uns immer hilft, die anstehenden Arbeiten optimal zu erledigen. Der Start in die neue Saison ist auch gut geglückt. Da gilt zu vermerken, dass wir seit Jahren auf ein motiviertes, fachkundiges Trainerteam zählen können. Neu auf diese Saison kamen als Assistenz-Trainer FE14 Shpetim Smaili und Luca Müller zu uns. Intern gab es einige Änderungen, wie den Wechsel unserer Informationsplattform und den Ausrüsterwechsel zu Craft, welcher bei den Teams noch aussteht. Die U15 kann ihre Heimspiele in Burgdorf bestreiten und die anderen Teams können vermehrt den neuen Kunstrasen auf der Rankmatte in Langenthal benutzen. Trotz diesem neuen Kunstrasen ist die Trainingssituation bei uns immer noch nicht optimal, besonders in den Wintermonaten. Es fehlen einfach im Oberaargau / Emmental Trainingsplätze. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Gemeinden und die entsprechenden Personen, die uns immer unterstützen und uns helfen, aus den gegebenen Situationen das Beste zu machen.

*Im Juli 2021 hat uns die Nachricht des Todes unseres Präsidenten Jürg Brand erschüttert. Er erlag einem Krebsleiden. Seine fröhliche, kompetente und fachkundige Art hat unsere Organisation über Jahre geprägt. Er war nicht immer im Mittelpunkt, aber Jürg hat mit seiner Arbeit und seinem Vorsitz einen grossen Anteil an der Organisation, welche wir heute geniessen können. Wir danken ihm für seine geleisteten Dienste.*

Neben den Vereinen bedanke ich mich aber auch bei unserem Vorstand, der es uns ermöglicht, unsere Aufgaben erfüllen zu können.

Sportliche Grüsse

Martin Brügger  
Technischer Leiter TOBE





Team Oberaargau  
Emmental



Oberaargau-Emmentaler Fussball-Verband



## Saison 2021/2022 OEFV Stützpunkt E 11 Emmental

Martin Brügger (Regionaltrainer), Roland Wiss (Trainer) Max Schifferli, Noé Hagen, Adan Diego Dodut, Erion Allaj, Mario Tristan Valiante, Jeremy Pult, Jürg Mathys (Trainer)

Nemuel Schwaller, Enea Graber, Ekrem Zekovski, Levo Jordi, Paul Fricker, Linus Lüdi, Jaden Brechbühl, Lars Bölzli, Lee Heiniger

Es fehlen: Martin Schober, Tim Schober (Trainer)



Saison 2021/2022 OEFV Stützpunkt E 11 Oberaargau

Martin Brügger (Regionaltrainer) Roland Wiss (Trainer) Marc Lebron Putzolo, Noa Oppong, Elena Flückiger, Tarik Fisić,  
Lukas Bannwart, Levin Bernasconi, Jesse Ruchi

Rojan Pantina, Mihreteab Africa, Flavio Montanaro, Lorik Demaj, Nathan Waltert, Nico Gerber, Amar Mustafa,  
Jonas Schülthess, Gian Scheidegger

Es fehlen : Niho Florio, Lavan Puvinathan (Trainer)



Team Oberaargau  
Emmental



Österreichischer Fussball-Verband



### Saison 2021/2022 TOBE FE12

Denis Krasniqi, Alessandro Pizzino, Miro Strahm, Benjamin Zehnder, Mateo Hofmann-Serrano, Nino Polentarutti  
 Matteo Moser, Gil Kronenberg, Jens Brügger (Trainer), Lediön Emerllahu, Mael Schranz, Kevin Gangi, Felix Todd Simon, Dario Gabi,  
 Janik Aebi, Cédric Christen, Martin Brügger (Technischer Leiter), Oran Shabani  
 Leon Läderach, Tarik Emini, Erel Aktay, Ardian Aslani, Djinart Bojko, Amin Miftari  
 Es fehlen: Janis Krasniqi, Jorge Segura (Trainer), Layan Puvithathan (Trainer)



Team Oberaargau  
Emmental



Österreichischer Fussball-Verband  
Oberösterreichischer Fussball-Verband



### Saison 2021/2022 TOBE FE13

Martin Brügger (Technischer Leiter) Lucas Steffen, Leandro Pirri, Jamie Ruch, Emre Sahin, Adriel Marti, Loy Müller, Lorenz StremLOW,  
Semi Kamberovski, Sandro Käser (Trainer), Thomas Müller (Trainer)

Moreno Ndawele, Len Keller, Noé Schär, Laurin Klaus, Dennis Stöckl, Cyril Wiss, Alem Etoski, Lenox Kindler

Es fehlt: Leon Mani



Team Oberaargau  
Emmental



Österreichischer Fussball-Verband



### Saison 2021/2022 TOBE FE14

Gabriele Rizzuti, Dominic Stöckl, Levi Meyer, Elio Weidlein, Mika Burkhalter, Leandro Jenzer

Aaron Schär, Martin Brügger (Trainer) Yahya Atai, Nils Lüdi, Stejn Bernasconi, Moris Bögli, Tarek Bögli, Gabriel Walther,  
Vincent Burgi, Shpetim Smali (Trainer)

Andrin Haslebächer, Lucas Hofmann-Serrano, Giulia Leopizzi, Shireyaa Thirukumar, Rahman Miftari, Nico Aebischer, Lorik Krasniqi

Es fehlt: Luca Müller (Assistent)



Team Oberargau  
Emmental



Oberargauer-Ementaler Fussball-Verband



### Saison 2021/2021 TOBE U15

Ilija Sulzer, Jeremias Zehnder, Levin Wiss, Timo Straumann, Can Zulfi, Alexander Ehlers

Dominique Bösiger (Trainer) Martin Brügger (Technischer Leiter) Alessio Burkhardt, Pietro Souza Bregant, Rodrigo Vila Nova,  
Benjamin Frutiger, Lino Kämpfer, Jarno Bachmann, Bulent Redjepi (Trainer)

Yannick Binggeli, Lorent Hoda, Marco Hug, Blerim Hyla, Leon Berisha, Elias Lehmann, Luis Kienle

Es fehlt: Gian Haldimann



STORENINSEL.CH



Foundation For Talents



Sport. Bildung. Kultur.



OCHSNER SPORT



**ÖFBV**

Saison 2021/22



Team Oberaargau  
Emmental



Kevin Krasniqi  
BSC Young Boys U18  
Nationalmannschaft Schweiz U17



## **Kevin Krasniqi - von den «Buchsli» Junioren zu YB U18 und dem Schweizer U17 Nationalteam**

Text: Rafael Weibel Fotos: Markus A. Jegerlehner

Kevin Krasniqi begann im Alter von fünf Jahren bei den Kleinsten des FC Herzogenbuchsee Fussball zu spielen. Mit 10 Jahren kam der Wechsel zum Team TOBE wo er in fünf Jahren bis in die U15 eine tolle Entwicklung hinlegte.

Kevin sagt zu seiner Zeit beim Team TOBE: «Es war eine tolle Zeit, ich habe viel gelernt und konnte bestens vorbereitet, bei YB einsteigen»

Dann folgte im Juli 2020 der Wechsel zu YB U16. Im Herbst das 1. Aufgebot für das Junioren Nationalteam U-16.

Aktuell spielt Kevin Krasniqi bei YB im U18 Team und der U17 Nati.

Rafael Weibel (Technischer Leiter, FC Langenthal): Wer war dein 1. Trainer beim FC Herzogenbuchsee und was hast du für Erinnerungen an deinen Start als Fussballer?

Kevin: Das waren Stefan Brandenberger und Philipp Isler bei den E Junioren. Ich erinnere mich an eine coole Zeit, wie hatten viel Spass.

Rafael Weibel: Seit wann hast du daran geglaubt den Sprung zu TOBE und dann zu YB zu schaffen?

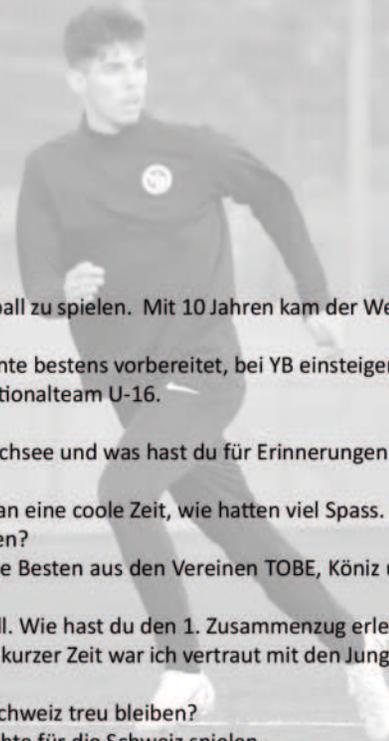
Kevin: Bei der FE 13 war ich für die Kantonalauswahl aufgeboden. Da wurde mir klar, dass es die Besten aus den Vereinen TOBE, Köniz und YB zur YB U16 schaffen werden. Dann war mein persönliches Ziel klar.

Rafael: Du warst ja in der U-15 kein Thema beim Nationalteam. Plötzlich gings dann sehr schnell. Wie hast du den 1. Zusammenzug erlebt?

Kevin: Die Spieler kannten sich bereits alle, deshalb war der Beginn etwas schwierig. Doch nach kurzer Zeit war ich vertraut mit den Jungs und dem Umfeld.

Rafael: Vor kurzem spieltest du ein 4 Länderturnier in Finnland. Wie war das und wirst du der Schweiz treu bleiben?

Kevin: Das war wirklich ein Super Erlebnis in Finnland. Für mich persönlich keine Frage, ich möchte für die Schweiz spielen.



Rafael: Du hast diesen Frühling nun einen sogenannten Ausbildungsvertrag für drei Jahre bei YB unterschrieben. Gehst du parallel zur Schule oder wie muss ich mir das vorstellen?

Kevin: Ich besuche die Sporthandelsschule in der Feusi. Im Prinzip eine KV Lehre (EFZ) in vier Jahren, mit Freiheiten für die Trainings und Wettkämpfe. Die ersten zwei Jahre nur Schule, danach arbeite ich noch zwei Jahre reduziert in einem Betrieb.

Rafael: Beschreib doch mal dein aktueller Aufwand in einer normalen Woche?

Kevin: Montagmorgen 9.30 Training - Nachmittag Schule, Dienstagmorgen 10.30 Training - Nachmittag Schule - 16.00 Training

Mittwochmorgen Schulfrei - 16.00 Training mit Leistungsmessung, Donnerstag Schule - Trainingsfrei, Freitag Schule - 16.00 Abschlusstraining  
Samstag Spiel irgendwo in der Schweiz.

Rafael: Was brauchst du deiner Meinung nach noch für den letzten Step Richtung Profi? Woran arbeitest du persönlich am Meisten?

Kevin: Ich arbeite vor allem im Kraftbereich. Da muss ich noch zulegen.

Rafael: Welcher Wunschverein sollte bald einmal anrufen?

Kevin: Zuerst einmal ist mein Ziel, es bei YB zu packen. Dann wäre der BVB mein absoluter Wunschverein.

Rafael: Du bist ja auch oft in Herzogenbuchsee auf dem Waldäcker anzutreffen. Was sagst du da zu einem sieben jährigen «Buchsikicker» der dich fragt wie man zu YB kommt?

Kevin: Hart trainieren, Ratschläge der Trainer befolgen, Ziele stecken, nie aufgeben.

Rafael: Wo möchtest du in 10 Jahren spielen?

Kevin: Am liebsten via Bundesliga in die Premier League.

Merci Kevin für das ehrliche Interview und alles Gute auf deinem weiteren Weg.





**TOBE bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung.**

Impressum:

3. Jahrgang

Auflage 300 Exemplare

Herausgeber:

Team Oberaargau Emmental / Martin Brügger

Teamfotos & Layout:

Markus A. Jegerlehner, fotojeger gmbh, Langenthal

Druck:

Digital Druckcenter Langenthal AG



# fotojeger gmbh



Markus A. Jegerlehner Fotograf 4900 Langenthal 079 272 10 75

[www.fotojeger.ch](http://www.fotojeger.ch) / [info@fotojeger.ch](mailto:info@fotojeger.ch)

**DDC**  
DIGITAL DRUCKCENTER

*αμσς@L€πδ*  
anders

Digital Druckcenter Langenthal AG  
Bahnhofstrasse 8  
4901 Langenthal

Telefon 062 916 20 50  
[info@digital-druck.ch](mailto:info@digital-druck.ch)  
[www.digital-druck.ch](http://www.digital-druck.ch)